

Hildegardweg: Pilgersaison läuft bis 7. Oktober

Auftakt Auf den Spuren der Heiligen unterwegs

Von Kurt Knaut

■ **Kreis Bad Kreuznach.** 10. Mai und 7. Oktober: Das sind für die heilige Hildegard und dem nach ihr benannten neuen Pilgerwanderweg zwei bedeutende Eckpfeiler. Denn am 10. Mai 2012 wurde sie heilig gesprochen, am 7. Oktober desselben Jahres zur Kirchenlehrerin erhoben. Die beiden buchstäblich wegweisenden Daten markieren zugleich den Beginn und das Ende der Pilgersaison auf der 137 Kilometer langen Route zwischen Idar-Oberstein und Bingen. Zur Eröffnung wurde diesmal an Christi Himmelfahrt das „Mysical“ mit dem Titel „Suche deinen Weg“ in der Klosterkirche Sponheim aufgeführt.

Annette Esser (Bad Kreuznach), die 2014 beim Pilgern auf dem Jakobsweg die Eingebung hatte, einen Hildegardweg im Naheland einzurichten, bietet gemeinsam mit der Naheland-Touristik vom 21. Mai bis 7. Oktober Pilgerwandertage an. Dabei werden unter der spirituellen Führung der promovierten Theologin und Leiterin des Scivias-Instituts nach und nach alle zehn Etappen bewältigt. Wobei die erste Etappe am Pfingstmontag, 21. Mai, von Idar-Oberstein nach Herrstein wegen des besonderen Schwierigkeitsgrades mit dem Bus zurückgelegt wird.

Von dort geht's dann zu Fuß über Niederhosenbach, den wahrscheinlichen Geburtsort von Hildegard, nach Bergen. Für den Auftakt zum Pilgerwandern ist anders als bei den anderen Wegstücken eine Voranmeldung bei der Naheland-Touristik unter der Telefonnummer 06752/137 610 erforderlich. Wer will, kann auch nur bei einer oder einzelnen Tagesetappen mitwan-

dern. Die NLT bietet darüber hinaus mehrtägige Touren über den Hildegardweg an, unter anderem mit den Schwerpunkten Fastenwandern sowie Wandern und Meditieren.

Annette Esser wird nicht müde zu betonen, „dass wir bei der Entwicklung des Weges noch ganz am Anfang stehen. Das muss allmählich wachsen“. Deshalb würde sie sich auch über Rückmeldungen von denen freuen, die bereits auf Hildegards Spuren unterwegs waren. Im Herbst soll es zudem eine weitere Ideenbörse geben. Die Hildegard-Expertin geht davon aus, dass in diesem Jahr vor allem Menschen aus der Region die neue Route oder zumindest Teile davon erkunden. Die meisten Gruppen, die von weiter weg anreisen, brauchen einen gewissen Vorlauf. Deshalb rechnet sie erst im nächsten Jahr mit mehr auswärtigen Besuchern.

Die Auftaktveranstaltung zur Pilgersaison war ein Gemeinschaftswerk von Scivias-Institut, der Pfarreiengemeinschaft Sponheimer Land, der Naheland-Touristik und dem Freundeskreis der Klosterkirche Sponheim. Für Idee, Text und Musik bei dem „Mysical“, in dem Hildegard dem modernen Menschen begegnet, zeichnete Wolfgang Kallfelz verantwortlich. Gemeinsam mit dem Chor Cantamus, dem 1. Kreativen Tanzsportclub Bad Kreuznach und der Gruppe Licht und Schatten der Kolpingfamilie Bad Kreuznach wurde das neu bearbeitete Musical vor knapp 150 Besuchern in der Klosterkirche in Szene gesetzt.

➔ Weitere Infos zum Hildegardweg gibt's auf der Internetseite der Naheland-Touristik unter der Adresse www.naheland.net



Mit der Aufführung des „Mysicals“ mit dem Titel „Suche deinen Weg“ wurde in der Klosterkirche Sponheim die Pilgersaison für den Hildegardweg eröffnet. Sie endet am 7. Oktober.

Foto: Gabi Vogt